

Produktdesign bedeutet  
mehr als Dekoration an der  
Oberfläche!

Seminar

# Industrie-Design erfolgreich in den Konstruktionsprozess einbinden

## Designer als Ideenquelle für Innovationen nutzen

Sie lernen in diesem Seminar:

- wie Sie Design in Ihre Produktentwicklung integrieren, Voraussetzungen schaffen und Aufgaben festlegen
- wie Sie den passenden Designer finden und wie Sie mit Dienstleistern aus dem Produktdesign zusammen arbeiten
- Produkte und ihre Funktionen auf „Designer-Art“ zu analysieren und einfache und interessante Lösungen für komplizierte Probleme zu entwickeln
- welchen Einfluss Design-Konzepte auf die Produktakzeptanz haben und wie individuelle Konzepte für unterschiedliche Kulturkreise und Zielgruppen entwickelt werden
- wie Sie sich mit „Industrial Design“ einen entscheidenden Wettbewerbsfaktor sichern

Ihre Seminarleitung:

Diplom Designer  
Werner Paulussen  
Düsseldorf

Termine und Orte:

■ Seminar 02SE105007  
06. und 07. November 2012,  
Düsseldorf

# NEUES SEMINAR

## Thema

In globalen Märkten sind technische Alleinstellungsmerkmale zunehmend schwierig zu halten. Die Produktzyklen verkürzen sich und die globalisierten Märkte ermöglichen eine extrem hohe Transparenz. In dieser Welt von technisch weitgehend vergleichbaren Produkten trägt die ästhetische Anmutung entscheidend zum Kaufimpuls bei.

Design oder genauer die professionelle Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen ist heute nicht mehr nur gleichzusetzen mit der schönen Hülle von Sachgütern, sondern ein wichtiger Innovationsfaktor für Unternehmen aller Größenklassen. Es ist eher gleichzusetzen mit Benutzerfreundlichkeit, Arbeitssicherheit, Langlebigkeit, innovativen Materialien oder Ressourcenschonung. Auch kleine und mittlere Unternehmen können sich, wenn sie ihre Produkte professionell gestalten, so einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil sichern.



Bilderquelle: Paulussen

## Zielsetzung

Wer Produktdesign richtig einsetzen will, muss eine Reihe wichtiger Abhängigkeiten beachten. Es bedeutet nicht nur eine neue Farbe und eine Hülle für die Produkte zu finden. Produktdesign ist vielmehr ein komplexer Prozess.

- Dieses Seminar führt Sie durch alle wichtigen Schritte, die nötig sind, um Design als Chance zu verstehen. Es unterstützt Sie, ein Verständnis dafür zu erlangen, wie Produktdesign in Ihr Unternehmen eingebunden werden könnte, um erfolgreich zu funktionieren.
- Im Seminar wird der Weg für neue erfolgreiche Produktstrategien aus der Sicht des Designs aufgezeigt und so deutlich gemacht, wie ein Designer Ihr internes Team unterstützen kann.
- Erleben Sie, wie Produkte und ihre Funktionen auf „Designer-Art“ analysiert werden und so oft verblüffend einfache und interessante Lösungen für komplizierte Probleme entstehen.
- Sie erfahren, wie überzeugende Lösungen für eine perfekte Handhabung bzw. Ergonomie gefunden werden.
- Sie lernen, welchen Einfluss Design- und/oder Farbkonzepte auf die Produktakzeptanz haben und wie individuelle Konzepte für unterschiedliche Kulturkreise und Zielgruppen entwickelt werden.
- Sie bekommen Tipps, wie Sie den genau passenden Designer finden und wie Sie mit Dienstleistern aus dem Produktdesign zusammen arbeiten.

## Seminarinhalt >>

1. Tag 09:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr / 2. Tag 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

### Einführung ins Thema „Industrie-Design“

- Kurzer Ausflug in die Designgeschichte
- Unterschiede von Design für Konsum- und Investitionsgütern
- Wie wird man Designer?
- Eignungstests zur Ermittlung des kreatives Potenzials
- Multidisziplinäre Studiengänge, Zusatzausbildungen

### Kommunikationsprobleme vermeiden – Die Sprache der Designer

- Fachtermini der Designer
- Vorstellung einer Strategie zur Begriffsklärung
- Erwartungen an den Designer: was kann er erfüllen, was nicht.

### Die Sichtweise des Designers

- „Persönlichkeitsstruktur“ des typischen Designers
- Designqualitäts-Analyse
- Die Sicht aus der Distanz von Außen
- Beratungskompetenz des Designers
- Einfluss und Sichtweise des Benutzers
  - als freier Entscheider bei Konsumgütern
  - als „Opfer“ bei Investitionsgütern

### Was ist eine Design-Innovation?

- „Eine Innovation bedeutet das Alte alt aussehen zu lassen“
- Was ist Design-Qualität?
- Beispiele für gelungenes Industrie-Design
  - Umgang mit ausweglosen Problemstellungen

- Emotionen vermitteln
- Innovation darstellen
- Das Wichtigste in den Vordergrund stellen
- Optimale Ergonomie
- Wertschätzung für den Arbeitnehmer
- Negativbeispiele: Tolles Aussehen, aber schlechte Funktionen
- Designauszeichnungen, sinnvolle Investition
  - Red Dot – International Forum Design, und weitere

### Der Umgang mit hochkomplexen Produkten

- Das Produkt als „Großes Ganzes“ überblicken
- Komplexe Aufgaben in viele kleine Aufgaben unterbrechen
- Grundlagen erfassen bis ins kleinste Detail

### Der Designer als Sparringspartner: Designer fragen viel

- Der Designer will Konsequenzen wissen, wenn er etwas ändert
- Fragen als Hilfsmittel zur Ideenfindung
- Ein guter Designer ist ein kritischer Designer

### Der Designer als Spezialist

- Ausrichtung des Produkts auf die künftigen Käufer und Anwender
- Vorteile der ganzheitlichen Sichtweise nutzen
- Definierte Wirkungen mit Formen erzeugen
- Systematisch neue Produktideen finden
- Aufrütteln aus eingefahrenen Prozessabläufen/ Meinungen/Grundsätzen

## Zielgruppe

Angesprochen sind Fach- und Führungskräfte aus:

- Produktentwicklung, die mit Industriedesigner arbeiten
- Produktplanung, die den externen Designer koordinieren
- Konstruktion, die das Design umsetzen
- Marketing und Vertrieb, die mit Design den Markterfolg steigern
- Sowie Mitarbeiter, die den passenden Designer auswählen

## Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

- Inhaltlich passgenau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt
- Mit praktischen Beispielen aus Ihrem Arbeitsumfeld
- Sie bestimmen Inhalte, Termin und Ort
- Optimaler Wissenstransfer für Ihre Mitarbeiter garantiert

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

Sylvia Auth/Angela Bungert

Tel.: +49 211 6214-563/667, E-Mail: inhouse@vdi.de

## Seminarleitung

**Diplom Designer Werner Paulussen, Inhaber, PAULUSSEN DESIGN & CONSULTING, DÜSSELDORF**

Werner Paulussen gründete sein Büro 1992 in Düsseldorf und ist als Designer und Designberater tätig. Paulussens Erfahrungen reichen von Konsumgütern wie Fahrrad-leuchten über Elektronikgeräte und Rollstühle bis zu Großmaschinen wie Mähdrescher für Claas. Ein Schwerpunkt sind Geräte und Automaten im Umfeld des ÖPNV, die hohen Ansprüchen im Bezug auf Haltbarkeit, leichter Bedienbarkeit und Vandalismusresistenz entsprechen müssen. Seit 1994 ist Paulussen der verantwortliche Designer für die Niederflurstraßenbahnen Combino für Siemens AG und weitere hochkomplexe Fahrzeugprojekte für Siemens, Vossloh und Stadler. Der aktuelle Siemens Combino XL Bernmobil für Bern, Schweiz und die neue Stadler Variotram Bybanen für Bergen, Norwegen wurden jüngst mit dem renommierten Designpreis red dot award winner 2011 ausgezeichnet.

## Seminardocumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Seminardocumentation in Form eines Handbuchs. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein VDI-Teilnehmerzertifikat. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer ausgewählte Leitfäden vom VDI, Verband Deutscher Industrie-Designer.

## Seminarinhalt &gt;&gt;

**Wie funktioniert ein Design-Projekt:**

- Analyse: Recherche- und Planungsphase
  - Planung eines Designprojekts und Integration in das Projektteam des Unternehmens
  - Zielgruppen und der Wettbewerb
  - Marktziele und die Zielkosten
  - Untersuchung von Wertevorstellungen
  - Soziokulturelle Einflussfaktoren
  - Produktzyklen - S-Kurven
  - Pragmatische Bedürfnisse der Kunden
  - Anwendungsbedingungen, unter denen sich das künftige Produkt bewähren muss
  - Fertigungstechnik
- Konzepterstellung
  - Suche nach Lösungsideen
  - Kreativität vor Machbarkeitserwägungen
  - Lösungsvision an pragmatische Gegebenheiten anpassen
  - Ergonomie
  - Ökologie
  - Lokalisierung
  - Kostenziele
  - Fertigungstechnisch effiziente Realisierbarkeit
- Entwurf
  - Arbeitstechniken, Kreativitätstechniken
  - Zeichentechniken
  - 3D-CAD
  - „Look & Feel“-Darstellung: originalgetreue Musterprodukte
  - Zusammenarbeit mit dem Konstruktionsteam

- Präsentation und Entscheidung
  - Überzeugend präsentieren
  - Entscheidungen herbeiführen
- Realisierung
  - Übergabe der Designflächen
  - Vorbereitung der Herstellung des Produkts
  - Evtl. Verbesserungsschleifen der Produzierbarkeit
  - Herstellung
  - Nachbetreuung und kontinuierliche Verbesserung

**Übungen**

Analyse und Design eines alltäglichen Produkts

**Lernziel:**

Gewinnung umfassender Erkenntnisse des Produktes bzw. Ermittlung der wichtigen Einflussfaktoren, die auf das Produkt wirken.

**Die Vergütung eines externen Designers**

- Wie bestelle ich Design-Leistungen?
- Wie kann man den Design-Etat festlegen
- Wie kann man den Design-Etat im Unternehmen steuern? Aus welchem Budget zahlt man Design?
- Briefing, Angebot, Vertragsabschluss
- Vergütungsmodelle
  - Grundvergütung
  - Erfolgshonorar, Nutzungsvergütung, Lizenzen
- Finanzierung durch Drittmittel: Fördermöglichkeiten und Zuschüsse

## Seminar: Industrie-Design erfolgreich in den Konstruktionsprozess einbinden

VDI Wissensforum GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf  
1111

Durch Design die technische  
Qualität des Produktes  
sichtbar machen!

VDI Wissensforum GmbH  
Kundenzentrum  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf  
Telefax: +49 211 6214-154  
Telefon: +49 211 6214-201  
E-Mail: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de)  
Internet: [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de)

Ich nehme an dem Seminar „Industrie-Design erfolgreich in den Konstruktionsprozess einbinden“ wie folgt teil:

06. und 07. November 2012, Düsseldorf Seminar-Nr. 02SE105007

Bitte Preiskategorie wählen

	Preisstufe	Preis p./P. zzgl. MwSt.
<input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr	1	EUR 1.420,-
<input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder	2	EUR 1.320,-
Mitgliedsnummer		

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)

Nachname	
Vorname	Titel
Abteilung	
Tätigkeitsbereich	
Funktion	
Firma/Institut	
Straße/Postfach	
PLZ, Ort, Land	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	
Abweichende Rechnungsanschrift	

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

Visa  Mastercard  American Express

Karteninhaber	
Kartennummer	gültig bis (MM/JJ)
Prüfziffer	Datum

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

#### Veranstaltungsort/Zimmerbuchung

Düsseldorf  
Novotel Düsseldorf City West  
Niederlassener Lohweg 179  
40547 Düsseldorf  
Tel. +49 211 52060-0

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu VDI-Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, [www.vdi-wissensforum.de/hrs](http://www.vdi-wissensforum.de/hrs)



**Leistungen:** Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Seminartag ein Mittagessen enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

**Exklusiv-Angebot:** Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an. (Dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme)

**Geschäftsbedingungen:** Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile des Seminars können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

**Datenschutz:** Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse: [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de) oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.

Unterschrift

X